

Lektion 10: Politik und Ideologie

DEUTSCH

IHRE SPRACHE

Gewaltenteilung und Demokratie

die Bestrebung, -en

die Fehleinschätzung, -en

die Gewaltenteilung (nur Sg.)

das Grundgesetz, -e

die Gunst (nur Sg.)

der Machtmissbrauch (nur Sg.)

die Staatsgewalt (nur Sg.)

der Sturz, -e (einer Regierung, eines Regimes)

die Verfassungsänderung, -en

die Verfassungsmäßigkeit (nur Sg.)

der Verfassungsschutz (nur Sg.)

die **Legislative**

die **Exekutive**

die **Judikative**

die **Vierte Gewalt**

charismatisch (eine Persönlichkeit)

eklatant (ein Fehler, ein Misserfolg,
ein Widerspruch)

illiberal (eine Demokratie, eine Politik)

lebendig (eine Demokratie)

progressiv (eine Meinung, eine Partei)

rechtsstaatlich (ein Prinzip, ein Mechanismus)

säkular (ein Staat, eine Partei)

schwelend (ein Konflikt)

souverän (ein Staat)

verfassungsfeindlich (Bestrebungen, eine Partei)

verfassungskonform (ein Gesetz, ein Beschluss)

verfassungstreu (eine Person, eine Partei)

etw. an|wenden (ein Gesetz, einen Paragraphen)

etw. auf|heben (ein Verbot, ein Gesetz)

etw. aus|legen (einen Text, ein Gesetz)



etw. aus|tragen (einen Streit, einen Konflikt)

etw. ein|bringen (einen Gesetzesentwurf, einen Antrag)

etw. verschärfen (eine Strafe, ein Gesetz)

sich etw. verspielen (jmds. Gunst, eine Chance)

wählen

seine Stimme abgeben

an die Urne gehen

abstimmen

zur Wahl gehen

für eine Partei stimmen

auf mehreren Säulen ruhen

eine Funktion jmdm. gegenüber haben

etw. für nichtig erklären

auf dem Vormarsch sein

nicht von langer Dauer sein

an seine Grenzen stoßen

Gesinnungen und Ideologien

der öffentliche Frieden (nur Sg.)

die Maxime, -n

die Volksverhetzung (nur Sg.)

die Willkür (nur Sg.)

der/die Erstwähler, -/-in, -nen

der/die Nichtwähler, -/-in, -nen

der/die Protestwähler, -/-in, -nen

der/die Stammwähler, -/-in, -nen

der/die Wechselwähler, -/-in, -nen

antifaschistisch

bürgerlich

haltlos

links

patriotisch

pazifistisch

populistisch

sozialdemokratisch	
rechts	
verächtlich	
völkisch	
jmdn. an stacheln (zum Hass, zu Gewalt)	
jmdn. auf hetzen (gegen jmd.)	
jmdn. auf wiegeln (gegen jmdn.)	
jmdm. etw. aus sprechen (Vertrauen, Misstrauen)	
etw. billigen (eine Entscheidung, jmds. Verhalten)	
jmdm. etw. entgegen bringen (Vertrauen, Interesse)	
etw. erschüttern (Vertrauen, den Glauben in etw.)	
etw. genießen (jmds. Vertrauen, Achtung)	
etw. gewährleisten (Frieden, Rechte)	
etw. gewinnen (jmds. Vertrauen, jmds. Zuneigung)	
etw. gut heißen (eine Entscheidung, einen Zustand)	
etw. hegen (Misstrauen, Vorurteile)	
etw. leugnen (eine Tat, eine Schuld, Tatsachen)	
jmdm. etw. nach tragen (einen Fehler, eine Schuld)	
etw. rechtfertigen (eine Entscheidung, sein Verhalten)	
etw. säen (Misstrauen, Zweitracht)	
jmdm. etw. unterstellen (schlechte Eigenschaften oder Absichten)	
etw. verharmlosen (eine Gefahr)	
etw. verherrlichen (eine Person, ein politisches System)	
jmdn. verleumden (den politischen Gegner)	
etw. wahren (den Frieden, Ruhe, seine Würde)	
etw. zerstreuen (Misstrauen, Zweifel)	
jmdm. etw. zu gestehen (ein Recht)	
etw. mit Misstrauen betrachten (eine Entwicklung)	

